

## Medienmitteilung vom 10. Februar 2025

Jugendpolitisches Konzept anstelle von Uniceflabel «Kinderfreundliche Gemeinde»

---

Der Gemeinderat Triengen hat an einer seiner letzten Sitzungen beschlossen, auf die erneute Rezertifizierung als Unicef Kinderfreundliche Gemeinde ab 2026 zu verzichten. Das Unicef-Label hat der Gemeinde Triengen in den vergangenen Jahren eine wertvolle Orientierung gegeben. Mit Hilfe der erarbeiteten Aktionspläne konnten diverse Massnahmen umgesetzt werden, welche die Auszeichnung als Kinderfreundliche Gemeinde gerechtfertigt hat.

Eine Zertifizierung, resp. Rezertifizierung ist immer mit einem erheblichen administrativen Aufwand verbunden. Neben einer umfassenden Standortbestimmung, der Partizipation von Kindern und Jugendlichen, steht neben der Erarbeitung und Verabschiedung eines neuen Aktionsplans auch die eigentliche Durchführung der Evaluation mit Einbezug von diversen involvierten Personen auf dem Programm.

Der Gemeinderat wünscht sich eine vermehrte Präsenz der Jugendarbeit an der Basis und vor Ort. Aus diesem Grund wurde eine Fachfrau Gesellschaft angestellt, welche bereits in den wenigen Monaten ihrer Anstellung Vieles bewirken konnte. Gemeinsam mit der neu geschaffenen Gesellschaftskommission, wird der Gemeinderat nun auf den wertvollen Unicef-Grundlagen ein jugendpolitisches Konzept erarbeiten, welches in zeitlicher Hinsicht keine starren Vorgaben macht und in inhaltlicher Hinsicht noch gezielter auf die Gemeinde Triengen angepasst werden kann.